

Ein Stimmungsbarometer zum Einsatz mobiler Luftreiniger

Luftreiniger: Weiterhin eine gute Wahl?

Mit dem neuen Entwurf zur VDI 4300 Blatt 14 „Messen von Innenraumluftverunreinigungen – Anforderungen an Luftreiniger“ kommt zugleich die Frage auf, wie sich der Absatz mobiler Luftreiniger nach der Corona-Pandemie entwickelt hat. Werden die Geräte noch eingesetzt oder sind sie mittlerweile in der Versenkung verschwunden? cci Zeitung hat sich in der Branche umgehört.



Diese Luftreiniger stehen in der Aula einer Grundschule bei Karlsruhe bereit, um im Keller eingelagert zu werden. Ob sie jemals wieder zum Einsatz kommen, ist ungewiss.

Beim neuen Entwurf zur VDI 4300 Blatt 14 steht laut VDI die Reinigungsleistung gegenüber SARS-CoV2 im Mittelpunkt. Die Frage nach der Reduzierung der Virenlast in Innenräumen hat mit der Corona-Pandemie an Bedeutung gewonnen. Mittlerweile scheint das öffentliche Interesse daran jedoch abgeflaut zu sein. Was ist aus den Luftreinigern, die in der Hochphase der Pandemie noch in Schulen, Arztpraxen und Büros zum Einsatz kamen, geworden? cci Zeitung hat auf Nachfrage Einschätzungen aus der Branche erhalten. So sagt Andreas von Thun, Geschäftsführer der Berliner Luft Technik GmbH: „Seit Januar 2023 gibt es praktisch keine Nachfrage nach unserem Luftreiniger. So stark die Nachfrage in 2021 plötzlich war, so stark hat diese Ende 2022 nachgelassen.“ Das dürfte kein Einzelfall sein. „Der umfangreiche Einsatz von Luftreinigern entstand aus der Not heraus. Während der Pandemie waren schnelle und effektive Lösungen

gefragt, um die Ausbreitung von Covid-19 zu vermeiden und den gemeinsamen Aufenthalt mehrerer Personen in Schulen, Büros und Restaurants weiterhin zu ermöglichen“, sagt Frank Ernst, Geschäftsführer des Fachverbands Gebäude-Klima (FGK). Besser wäre es aus seiner Sicht jedoch gewesen, raumluftechnische Anlagen zu installieren. Nach dem Ende der Pandemie, so Ernst, sei der Absatz mobiler Luftreinigungsgeräte dann abgebrochen. „Die Hersteller raten jedoch, die Geräte fallweise weiterhin zu betreiben, da sie außer SARS-CoV2 auch andere Keime und Schadstoffe filtern“, so Ernst und verweist auf den FGK-Statusreport 52 „Anforderungen an Lüftung und Luftreinigung zur Reduktion des Infektionsrisikos über den Luftweg“ (siehe **cci124511** auf cci-dialog.de). „Effiziente Luftreiniger sind weiterhin eine gute Wahl, um im Winter Ansteckungsgefahren durch Viren zu begegnen“, betonte Prof. Dirk Müller

von der RWTH Aachen, kürzlich auf dem FGK-Klima-Tag in Düsseldorf. Eines sei aber klarzustellen, so Ernst: „Luftreiniger können keine mechanische Lüftung ersetzen. Die CO₂-Konzentration im Raum steigt trotz des Betriebs von Luftreinigern an, wenn der Außenluftwechsel nicht auf anderem Weg sichergestellt wird.“ Dr. Elisabeth Hösen-Seul, Fachbereichsleiterin Umweltmesstechnik, VDI/DIN-Kommission Reinhaltung der Luft, sagt auf Nachfrage von cci Zeitung: „Es ist sicherlich so, dass das öffentliche Interesse an Luftreinigern nach dem Ende der Corona-Pandemie zurückgegangen ist. Im Zuge der im Herbst ansteigenden Infektionszahlen gibt es aber immer wieder Interesse an diesen Geräten. Von Seiten der Industrie wird das Thema weiterhin sehr stark getriggert.“ Der VDI habe im Sommer 2021 eine Expertenempfehlung zu diesem Thema veröffentlicht und werde diese nun in eine reguläre Richtlinie überführen

(siehe Kasten). „Der Einsatz von Luftreinigern kann zusätzlich zur Fensterlüftung sinnvoll sein, daher ist es hilfreich, wenn es Richtlinien zu diesem Thema gibt“, betont Hösen-Seul. Parallel zu den

Aktivitäten des VDI arbeite das DIN an einem Standard, der sich mit Luftreinigern auf UV-Basis beschäftigt. „Auch dieser Standard wird in der nächsten Zeit erscheinen“, so Hösen-Seul. (TW)

Die VDI 4300 Blatt 14 E

Der Entwurf zur VDI 4300 Blatt 14 „Messen von Innenraumluftverunreinigungen – Anforderungen an Luftreiniger mit integriertem Wirkprinzip/mit Reinigungsleistung im Gerät zur Reduktion der aerosolgebundenen Übertragung von Infektionskrankheiten“ vom September 2024 beschreibt Anforderungen an mobile Luftreiniger, mit denen eine effektive Verringerung der Virenlast in Innenräumen erreicht werden soll. Im Fokus steht die Reinigungsleistung gegenüber SARS-CoV2 und ähnlichen Viren. Eine Zusammenfassung des neuen Richtlinienentwurfs gibt es in cci Wissensportal unter der Artikelnummer **cci286270** (cci-dialog.de). Die Expertenempfehlung VDI-EE 4300 „Messen von Innenraumluftverunreinigungen. Blatt 14 „Bauarten, Filtersysteme, Eigenschaften, Einsatzmöglichkeiten und Prüfverfahren von mobilen Luftreinigern““ steht im Beitrag „VDI 4300 „Anforderungen an mobile Luftreiniger““ unter **cci135969**.



BELIMO

Belimo Webinar-Reihe

Neue Plattform für die interaktive Wissensvermittlung zu Themen der HLK aus der Praxis für alle Fachkräfte.

Mehr Infos und Anmeldung unter <https://cci-dialog.de/belimo-webinare>

Condair AX 05

Kompakt-Umkehrosmoseanlage vielseitig und effizient

www.condair.de



Luftbefeuchtung, Entfeuchtung und Verdunstungskühlung

condair

IN DIESER AUSGABE

SCHWERPUNKT
Brandschutz und Entrauchung

5

SCHWERPUNKT
Lüftungstechnik für Kulturstätten

11

KÄLTE/KLIMA
BMW plant Split-Klima-Verbot für öffentliche Gebäude

17

KÄLTE/KLIMA
PFAS-Verbot trifft die meisten synthetischen Kältemittel

22

KÖPFE DER LÜKK
Thomas und Hanns-Thomas Roggenkamp, Trane Roggenkamp

24